

Smarter Auftritt bei den kompakten SUVs:

### **ix35 setzt mit sportlichem Design Akzente**

- Tucson-Nachfolger wurde vollständig in Europa entwickelt
- Sorglospaket mit fünf Jahren Fahrzeuggarantie
- Leistungsstarke Dieselmotoren mit weniger Verbrauch

Mit dem in Europa entwickelten ix35 löst Hyundai im März 2010 das Erfolgsmodell Tucson hierzulande ab. Der Generationenwechsel bei dem kompakten Sports Utility Vehicle von Hyundai stellt eine deutliche Zäsur dar, denn der Neuling nimmt Abschied vom robust-kantigen Design des Tucson. Der ix35 präsentiert sich mit emotionalem Design, das ihm ein betont sportliches Äußeres verleiht. Der dynamische Auftritt geht einher mit fortschrittlicher Technik: Neue Motoren und Getriebe kommen zum Einsatz, und zahlreiche Ausstattungsdetails wie etwa das Smart Parking Assist System zum automatischen Einparken feiern im ix35 ihre Premiere. Das zunächst in drei Motorvarianten, als Fronttriebler oder Allradler sowie in den Ausstattungslinien Comfort, Style und Premium angebotene SUV wird in der Slowakei produziert. Die unverbindliche Preisempfehlung startet bei 20.990 Euro für den ix35 2.0 Comfort. Der Neuling ist damit ausstattungsberieinigt um zehn Prozent günstiger als sein Vorgänger - und bietet erstmals eine fünfjährige Garantie ohne Kilometerbegrenzung auf das gesamte Fahrzeug.

### **Moderne Zeiten: Formensprache setzt ganz auf Dynamik**

Eine neue Linienführung prägt die zweite Auflage des Cityroaders mit neuem Namen, dessen Formgebung unter der Leitung des Deutschen Thomas Bürkle im europäischen Designzentrum von Hyundai in Rüsselsheim entstand. „Fluidic Sculpture“, fließende Skulptur, nennt der Chef-Designer für Europa die Linienführung, die mit ihrer schwungvollen Dach- und der ansteigenden Fensterlinie Anleihen bei Coupés nimmt. Sie verleiht dem ix35 mit einem Wechselspiel von konkaven und konvexen Flächen und schwungvoll gesetzten Kanten ein kraftvol-

les und athletisches Erscheinungsbild. Erstmals zeigt der ix35 den hexagonal geformten Kühlergrill, der in Zukunft weitere neue Modelle der koreanischen Marke auszeichnen wird.

Doch der neue Stil geht nicht zu Lasten des Innenraums: Fünf Personen finden an Bord des 4,41 Meter langen, 1,82 Meter breiten und 1,67 Meter hohen Fünftürers in jeder Richtung ausreichend große Platzverhältnisse vor - auch eine Folge des mit 2,64 Meter üppigen Radstands. Ähnliches gilt für den Gepäckraum: Dank einer neuen, kompakt bauenden Multi-lenkerachse an der hinteren Einzelradaufhängung passen bei aufrechten Rücksitzlehnen 465 Liter Volumen in das variable Ladeabteil. Sollen sperrige Güter transportiert werden, lässt sich die Zuladung durch Umlegen der Rücksitzlehnen auf bis zu 1.436 Liter vergrößern. Einen angenehmen Aufenthalt an Bord gewährleistet die modern-funktionale Einrichtung: Körpergerecht geformte Sitze, ein attraktiver Materialmix und die hochwertige Verarbeitung sorgen für Wohlbefinden. Besonders gern wird der Fahrer hinter dem längs- und höhenverstellbaren Vierspeichen-Lenkrad Platz nehmen: Er blickt nicht nur auf direkt im Blickfeld angeordnete Instrumente und Bedienelemente, sondern auf einen elegant gestalteten Armaturenräger, der in der Mittelkonsole der Form des Buchstabens X nachempfunden ist. So finden die serienmäßige Audio- und Klimaanlage eine problemlos erreich- und bedienbare Position.

### **Breite Palette: Comfort, Style und Premium bieten Ausstattung nach Wunsch**

Ungewöhnlich großzügig zeigt sich der ix35 bei der Serienausstattung. Schon in der Ausstattungslinie Comfort bietet er unter anderem Leichtmetallfelgen im 16-Zoll-Format, elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel und Zentralverriegelung mit schlüsselintegrierter Funkfernbedienung. Den Innenraum der Comfort-Variante zeichnen elektrische Fensterheber rundum, Bordcomputer und eine in die Audioanlage mit RDS-Radio, CD-Player und Anschlüssen für MP3-Geräte integrierte Bluetooth-Freisprecheinrichtung für Mobiltelefone aus. Eine Schaltanzeige für Modelle mit Schaltgetriebe sowie ein System zur Aktivierung eines sprit-sparenden Eco-Modus für die Automatikversionen ergänzen die Serienausstattung. Noch mehr Komfort bietet die Style-Version. Denn dann zählen Sitze mit Stoff-/Leder-Bezug, Sitzheizung vorne und hinten sowie Leder für Lenkrad und Schalthebel zum Lieferumfang. Hinzu

kommen Klimaautomatik und Lichtsensor. Äußerlich gibt sich der ix35 Style durch Außenspiegel mit integrierten Blinkleuchten, Nebelscheinwerfer und ein Rückfahrwarnsystem mit vier Sensoren zu erkennen. Kaum mehr Wünsche offen lässt die Top-Version Premium: Dann finden sich an Bord Ledersitze, eine über Lenkradtasten bedienbare Geschwindigkeitsregelanlage, das Reifendruckkontrollsystem TPMS, Regensensor, Frontscheibenwischer mit Enteiser, speziell illuminierte, so genannte Supervision-Instrumente und das Smart Key System für den schlüssellosen Zugang. Von außen ist der Premium an Leichtmetallfelgen im 17-Zoll-Format, dunkel getönten Scheiben ab der B-Säule und elektrisch einklappbaren Außenspiegeln zu identifizieren.

### **Praktischer Helfer: Smart Parking Assist System erstmals bei Hyundai**

Der ix35 lässt sich auf Wunsch für ganz individuelle Anforderungen ausstatten: So wird beispielsweise für den ix35 Comfort das Trend-Paket angeboten, das Lichtsensor, Rückfahrwarnsystem und Sitzheizung vorne und hinten umfasst. Für den ix35 Style ist das Plus-Paket im Angebot. Es beinhaltet elektrisch einklappbare Außenspiegel, dunkel getönte Scheiben ab der B-Säule, Geschwindigkeitsregelanlage und Instrumente mit Supervision-Anzeige. Außerdem gehören Regensensor, Scheibenwischer mit Enteiser und das Smart Key System dazu. Für Style und Premium stehen darüber hinaus je nach Motorisierung ein Sechsstufen-Automatikgetriebe und ein zweiteiliges, elektrisch betätigtes Panorama-Hub-/Schiebedach zur Wahl, dessen vorderer Teil sich öffnen lässt. Beide Ausstattungsversionen können zudem mit einem Navigationssystem ausgerüstet werden. Es bietet dynamische Routenführung mit Kartendarstellung auf einem 6,5 Zoll großen Touchscreen-Farbbildschirm und umfasst Zusatzverstärker, separaten Basslautsprecher und Rückfahrkamera. Zwei Sonderausstattungen stehen exklusiv für den Premium bereit: Auf Wunsch rollt diese Variante auf 18-Zoll-Leichtmetallfelgen, und das Smart Parking Assist System übernimmt das rückwärtige automatische Einparken in parallel zur Fahrbahn verlaufenden Parkbuchten und Parktaschen.

Keinen Verzicht übt der ix35, wenn es um die Sicherheit seiner Passagiere geht. Hyundai gibt allen Varianten ein Antiblockiersystem, das elektronische Stabilitätsprogramm ESP, die Trak-

tionskontrolle TCS und einen Bremsassistenten mit auf den Weg. Hinzu kommen Airbags für Fahrer und Beifahrer, Seitenairbags in den Sitzlehnen der Vordersitze und so genannte Vorhangairbags in den Längsholmen des Daches. Weiterhin zählen aktive Kopfstützen, Komfort-Blinker mit Tipp- und Bremslichter mit Notfallfunktion zur Sicherheitsausstattung - bei starker Verzögerung schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein, um den nachfolgenden Verkehr zu warnen. Bei allen Varianten sind darüber hinaus erstmals die Berganfahrhilfe HAC, die beim Anfahren auf steilen Strecken das Zurückrollen des Fahrzeugs verhindert, und die Bergabfahrkontrolle DBC an Bord. Ist das System eingeschaltet, gleitet der ix35 mit maximal 8 km/h steile Passagen hinab.

### **Leistungsstarke Sparer: Neue Triebwerke schonen Geldbeutel und Umwelt**

Das Motorenprogramm des ix35 umfasst zunächst einen 2,0-Liter-Benziner sowie im ix35 CRDi ein Diesellagregat in zwei Leistungsstufen. Für alle Ausstattungsvarianten sowie in Kombination mit Front- oder Allradantrieb erhältlich ist der 120 kW (163 PS) leistende Ottomotor aus Leichtmetall mit kontinuierlicher variabler Ventilsteuerung CVVT und Nockenwellenantrieb über wartungsfreie Steuerkette. Er beschleunigt den ix35 auf bis zu 184 km/h und sorgt dank des maximalen Drehmoments von 194 Newtonmeter für kräftigen Durchzug aus niedrigen Drehzahlen. Dabei bleibt der Vierzylinder an der Zapfsäule angenehm zurückhaltend: Lediglich 7,6 Liter genehmigt sich etwa die 2WD-Variante mit Fünfgang-Schaltgetriebe im Gesamtverbrauch.

Wer lieber mit einem Selbstzünder unterwegs ist, kann zwischen den beiden Leistungsstufen des neu entwickelten 2,0-Liter-Diesels mit Turbolader und Common-Rail-Direkteinspritzung über Piezo-Injektoren der dritten Generation entscheiden: Den Einstieg markiert die 100 kW (136 PS) starke Variante, die mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe kombiniert ist und für Comfort und Style angeboten wird. Schon dieses Aggregat stellt mit einem maximalen Drehmoment von 320 Newtonmetern ab 1.800 Umdrehungen pro Minute agilen Vortrieb sicher. Bis zu 182 km/h schnell ist der ix35 derart motorisiert unterwegs. Als echter Spritsparer stellt sich der ix35 2.0 CRDi mit 100 kW beim Tanken heraus: Lediglich 5,5 Liter beträgt der

Gesamtverbrauch der frontgetriebenen Version, was einem Kohlendioxidausstoß von nur 147 Gramm pro Kilometer entspricht. Kaum mehr Verbrauch, dafür aber zügigeres Vorankommen kennzeichnet die stärkere Dieselsonversion mit 135 kW (184 PS) Leistung. Dann erreicht der ix35 auf der Autobahn bis zu 195 km/h. Das nur in Verbindung mit Allradantrieb angebotene Aggregat, das neben dem serienmäßigen Sechsganggetriebe wie der Ottomotor auf Wunsch auch mit einem Sechsstufen-Automatikgetriebe geordert werden kann, stellt zudem einen neuen Bestwert für die Klasse des ix35 auf: Die Literleistung des Motors beträgt stattliche 67,7 kW pro Liter Hubraum.

### **Zusätzliche Motoren: Einsteiger-Aggregate folgen im Herbst**

Im Herbst 2010 wird das Motorenprogramm von zwei weiteren Triebwerken ergänzt: Dann kommt einerseits nicht nur der erste in Deutschland angebotene Benzin-Direkteinspritzer der Marke im ix35 zum Einsatz, der aus 1,6 Litern Hubraum rund 103 kW (140 PS) Leistung schöpft und über die Start-Stop-Automatik ISG (Idle Stop & Go) verfügt. Andererseits geht ein neuer Einstiegs-Diesel mit 1,7 Litern Hubraum an den Start. Das rund 85 kW (115 PS) starke Aggregat, das wie sein großer Bruder im Dieselkompetenzzentrum am Hyundai-Entwicklungsstandort in Rüsselsheim entwickelt wurde, wird als „blue“-Variante dank ISG auch einen neuen Bestwert beim CO<sub>2</sub>-Ausstoß setzen.

\*\*\*

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen: Thomas Rauh

Tel.: (07132) 487-252; Fax: (07132) 487-269; E-Mail: [thomas.rauh@hyundai.de](mailto:thomas.rauh@hyundai.de)

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressbereich unter [www.hyundai-presselounge.de](http://www.hyundai-presselounge.de)